

## Wie die ERG gemeinsam mit Achilles die Nachhaltigkeit ihrer Lieferanten verbessert



Eines der größten europäischen Unternehmen für erneuerbare Energien unterstützt seine Lieferkette mithilfe von Achilles beim Erreichen seiner Nachhaltigkeitsziele.

Die 1938 gegründete ERG ist ein führendes Unternehmen in der Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen. Es gehört zu den Marktführern im Bereich der Windenergie in Italien und zu den Top Ten in Europa. Auch auf dem Gebiet der Solarenergie ist es ein wichtiger Akteur. Das Unternehmen, das seit jeher auf die Aspekte Umwelt, Soziales und Governance (Environment, Social, Governance, ESG) ausgerichtet ist, wollte seine mehr als 1.500 Lieferanten bei der Weiterentwicklung in Sachen Nachhaltigkeit unterstützen und wandte sich zu diesem Zweck an Achilles.

### Herausforderung

Fragen der Nachhaltigkeit waren für die ERG schon immer ein wichtiges Thema und das Unternehmen hat sich entschieden, seine diesbezügliche Erfahrung mit seinen Lieferanten zu teilen. Anna Campi, Head of Procurement Planning, Control & Vendor Management, erklärt: „Wir bemühen uns kontinuierlich um Verbesserung. Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Aktivitäten, und wir sind ständig bestrebt, nicht nur unsere eigene Leistung, sondern auch die unserer Lieferkette zu verbessern.“

Die ERG ist in diesem Sektor bereits als einer der größten Erzeuger von Strom aus Wind- und Sonnenenergie tätig und hat nun die geplante Ausweitung ihrer Entwicklung in Italien und im übrigen Europa angekündigt.

Wachstum bringt jedoch beträchtliche Herausforderungen mit sich, insbesondere, wenn hohe ESG-Standards in den internationalen Lieferketten eingehalten werden müssen. „Wir haben uns gefragt, was wir tun können, um das Bewusstsein unserer Lieferkette für diese

wichtigen Themen zu schärfen, und wie wir unsere eigene Leistung durch die Leistung unserer Partner verbessern können.“

Im Einklang mit den konsequenten Zielen in Bezug auf Dekarbonisierung, welche die ERG ihren Investoren vorgibt, musste das Unternehmen seine strategischen Partner beim Übergang zu immer „grüneren“ Prozessen unterstützen und dabei gleichzeitig seine Wettbewerbsfähigkeit wahren und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis gewährleisten.

### Lösung

„Wir wollten eine Möglichkeit für die Erstellung eines Partner-Mappings und Branchen-Benchmarks finden und unseren Partnern Unterstützung bei ihrem Verbesserungsprozess anbieten. Das Ziel, unsere Lieferanten bei diesem Prozess zu unterstützen und ein klares Bild der Aspekte zu erhalten, auf die wir uns konzentrieren müssen, war ausschlaggebend dafür, dass wir uns für Achilles entschieden haben.“

Gemeinsam mit Achilles erstellte die ERG einen Fragebogen zu allen Aspekten der Nachhaltigkeit (Governance, soziale und ökologische Aspekte, Arbeitsschutz, Lieferkette), den die Lieferanten jährlich ausfüllen sollen. Die 50 Fragen helfen der ERG, die ESG-Bereiche jedes Unternehmens mit spezifischen Ratings zu bewerten, und diese dann als Bonus bei Ausschreibungsverfahren zu nutzen. Gleichzeitig aktivierte die ERG den Audit-Service von Achilles und investierte in zweitägige „Schreibtisch“- und Vor-Ort-Prüfungen, um Verbesserungsmöglichkeiten bei ihren Lieferanten zu analysieren. Auf diese Weise sollte die Leistung der Lieferkette verbessert werden, ohne einzelne Lieferanten zu belasten.

## Ergebnisse

Laut Campi brachte die Unterstützung von Achilles folgende Vorteile mit sich:

### Befähigung der Lieferanten zur Nachhaltigkeit

Die Bewertung durch das neue Rating-Verfahren hat es der ERG ermöglicht, ihre Lieferanten bei der Einführung nachhaltigerer Praktiken zu unterstützen. Campi erklärt: „Das Ergebnis, das unsere Lieferanten Jahr für Jahr erzielen, ist ein Beweis für das starke Wachstum der von Achilles unterstützten Unternehmen. Ein Unternehmen konnte seinen Wert sogar um über 100 % steigern und hat damit gezeigt, dass es die Bedeutung dieser Aktivitäten erkannt und einen positiven Kreislauf in Gang gesetzt hat.“

### Aufbau eines gemeinsamen Verständnisses von Best Practices

Durch die Bereitstellung von Tools zur kontinuierlichen Weiterbildung (Webinare, Leitfäden usw.) auf dem Gebiet bewährter ESG-Praktiken hat die ERG die direkte Beziehung zu ihren Lieferanten gestärkt. Campi ergänzt: „Wir haben wirklich praktische Hilfe angeboten, indem wir gemeinsam mit Achilles Webinare, Leitfäden und Handbücher entwickelt haben, in denen wir unseren Lieferanten Tipps zur Implementierung bestimmter Verfahren und Richtlinien geben. Darüber hinaus zeigt das Feedback aus der jährlichen Bewertung sowohl erfolgreiche als auch verbesserungswürdige Bereiche auf.“

Durch den Aufbau eines gemeinsamen

Verständnisses für nachhaltige Lieferketten unterhält die ERG ausgezeichnete Beziehungen zu ihren Lieferanten, die auf kontinuierlichem Lernen basieren.

### Ausweitung der ESG-Kriterien

Mit Blick auf die Zukunft hat die ERG noch ehrgeizigere Pläne. So möchte das Unternehmen seine eigenen Aktivitäten und die seiner Lieferanten weiterhin unterstützen, um das Scope-3-Ziel für Netto-Null-Emissionen im Jahr 2040 zu erreichen, und es beabsichtigt außerdem, sein Lieferketten-Mapping mithilfe von Achilles zu erweitern. „Wir haben anspruchsvolle Ziele zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung. Aus diesem Grund nutzen wir den ESG-Fragebogen bereits, um festzustellen, ob Lieferanten den Kohlendioxidausstoß sowohl auf Unternehmens- als auch auf Produktebene messen. Wir möchten aber auch wissen, ob die Unternehmen Programme zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes implementiert haben und ob diese mit unseren übereinstimmen.“

„Außerdem denken wir darüber nach, den Unternehmen, die bereits zertifizierte Ziele zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung haben, einen zusätzlichen Bonus zu gewähren.“

Die ERG erweitert den Umfang ihrer Analysen auf die Themen Vielfalt und Inklusion. „Der Fragebogen trägt diesen Aspekten bereits Rechnung. Wir werden die Audits nutzen, um festzustellen, ob diese Praktiken von unseren Lieferanten tatsächlich umgesetzt werden“, so Campi abschließend.

## Interessante Fakten

1938

Gründungsjahr der ERG

1500

Anzahl der nach ESG-Aspekten bewerteten Lieferanten

50

Anzahl der im Jahr 2021 geprüften Lieferanten

65%

Anteil der Lieferanten, die ihre ESG-Bewertung dank der Achilles-Audits verbessert haben – im Vergleich zur Gesamtzahl der Lieferanten, die sich aus anderen Gründen verbessert haben



KONTAKTIEREN SIE UNS  
+44 (0) 1235 820813



E-MAIL UNS  
marketing@achilles.com



BESUCHEN SIE UNS  
www.achilles.com